

Webkonferenz JRK

Gruppenarbeit

- LV Saarland bietet in Klein-Gruppen digitale Gruppenstunden an. Es wird überwiegend GoToMeeting verwendet und durch pädagogische Fachkräfte vorbereitet.
- LV Baden nutzt Jitsi auf eigenen Server (für alle KV's und GL verfügbar) macht Schulungen zur Nutzung von Jitsi; setzt darauf, dass GL selbst Gruppenstunden digital anbieten. Dafür gibt es viele Webinare. Jitsi macht selten Probleme.
- LV Berlin: KV's nutzen versch. Plattformen, teils finden digitale Gruppenstunden statt.
- LV Hamburg: Bei Hinweis auf Widozelle zu digitalen Gruppenstunden, Anakannte Julia-Continental online Raute zu Hause teilt von Coronaschutz. Ist stattgefunden, GL wurde für angespannte Lagen in Familien sensibilisiert, Unterstützungsansätze erarbeitet.
- LV Saarland bietet wöchentlich eine Gruppenstunde zu versch. Themen an, die von Laika veranstaltet wird; oder GTM
- Plattformen: GoToMeeting, Jitsi, edupid, Big Blue Button, MS Teams
- LV Brandenburg: dig. Gruppenstunden in den KV, vorwiegend durch Zoom; LV 2 wöchentlich Austauschtreffen (Zoom/GTM)
- Bayern: Wiedereinstieg in Gruppenarbeit: Zeigt sich, dass nach Pfingstferien wieder Gruppenarbeit angeboten werden kann. Hygiene-Schulungen und Grundlagen zu Mindestabständen sind zu organisieren; gilt auch für Schulungen, etc., Durch örtliche Regelungen durch Landesse wird die Koordination schwierig
- LV Sachsen: Einzelne KV's fangen Anfang Juni wieder an, Präsenz-Gruppenarbeit aufzunehmen
- RLP: Stimmen, dass RK sich beim Wiedereinstieg besondere Gedanken machen muss, aufgrund Systemrelevanz und Image; Ausrichtung des LV gewünscht/gefordert
- Nordrhein: KV's lassen häufig Gruppenstunden in Räumen der Geschäftstetel stattfinden; diese sind aktuell nicht betriebs- wegen Systemrelevanz; Auf Raumsuche zu verweisen; schwierig
- Niedersachsen: Ambivalentes Verhältnis der KV/DV bezüglich Präsenz-Arbeit: Meinungen, dass Präsenzzeit wieder stattfinden könne ggf. Meinungen, dass dies noch nicht verantwortbar ist; Hygiene-Konzept notwendig
- Hessen fragt, welcher Mehrwert hinter Präsenz-Arbeit bei diese Beschränkungen/Vorgaben besteht
- Bayern merkt an, dass das Thema Reiz/Führung/Quot; im JRK normalerweise schwierig gesehen wird, in der aktuellen Situation aber stark mit Empfehlungen der LV unterstützt werden muss
- Saarland startet vermutlich erst nach den Sommerferien wieder die Präsenz-Gruppenarbeit
- LV WI darf wieder Gruppenstunden anbieten, sofern pro Spm nur eine Person kommt; Empfehlung seitens LV von der Freigabe rückfahrend Gebrauch zu machen; Hygieneschutzkonzept muss bestehen und erfüllt werden; LV unterstützt KV/DV bei Beratung zur Umsetzung; Pädovyer; Gruppenstunden noch digital abzuhalten
- Berlin: Dort dürfen sich aktuell wieder 6 Personen mit Mindestabstand treffen - passiert aber selten Frage: Wie wird Gruppenarbeit nach Corona aussehen? Digitale Gruppenarbeit findet vor allem für die Stufen 2 und 3, weniger für Stufe 1 statt

Schularbeit

- RLP hat Rundschreiben versandt, dass SSD-Arbeit vorerst zurückhaltend vorgenommen werden soll und Hinweise zur Ersten Hilfe unter Corona-Bedingungen gegeben
- NDS kann aktuell keine Schularbeit machen, weil fast alles verboten ist; LV gibt Hinweise, wie SSD-Arbeit digital/alternativ gestaltet werden kann
- Bayern: SSD ist mit Kontakt am Menschen nicht zulässig; Organisatorisch: Anlaufstellen sind unter Schutzbedingungen machbar; SuS pädagogisch mitzunehmen ist ebenfalls wichtig (Um- und Fingerspiele)
- Hessen, Saarland, Sachsen-Anhalt: SSD-AGs laufen nicht, ggf. digitaler Ersatz
- Baden empfiehlt auf Regelbetrieb im SSD zu verzichten und verweist auf Verantwortung der Schule; Online-Forum für SSDler*innen zur Weitergabe von Informationen
- NDS: Einweisungen entfallen
- RLP hat Angebote in Grundschulen und Kindergärten angepasst
- HH hat auch Schulungen abgesagt; Idee, Schulungen digital anzubieten; Anfrage an Lehrkräfte*innen bzgl. Austausch-Meeting
- Digitale Austauschtreffen für Koordinator*innen Schularbeit in Nordrhein (und auch Da-Wi)
- Schularbeit aufnehmen, bevor Schulen hygienisch arbeiten können?

Veranstaltungen

- Veranstaltungen, die nicht in Präsenz stattfinden, können, mit verschiedenen Materialien, virtuell stattfinden (Schulbroschüren, etc.) in Job, Koch- und Backwettbewerbe digital
- Viele Veranstaltungen auf Herbst/Folgejahr verschoben
- Etliche Veranstaltungen auch alternativlos abgesagt (u.a. viele Landeswettbewerbe)
- Camp at home - Zu Hause campen (nicht im eigenen Bett schlafen) als Ersatz für Freizeitzeiten
- Digitale "Bespaßung" der JRKler*innen in den Sommerferien
- Teilweise Förderung durch LJR's auch für Alternativveranstaltungen; teilweise auch Stornogeldern Förderfähig; auch digitale Alternativen
- Häufig fallen Stornogeldern erst an, wenn Stornierung vor einer möglichen Sperrung vorgenommen wird
- Teilweise entfallen Einmalen in RK-egenen Häusern (aufgrund von Stornierungen), auch dafür muss eine Lösung gesucht werden

Ausbildung

- GL-Grundausbildung digital geplant: LV HH hat noch Präsenz-Lehrpläne geplant, geht auf jeden Fall davon aus, dass ein Teil digital stattfinden wird
- Berlin: Istot 4, Teil einer GL-Ausbildung digital stattfinden; Anerkennung des LJR wird geprüft (komplette Schulung online wohl schwierig anzuerkennen)
- LV WI will Teile des GL-Lehrplans digitalisieren (ob vollständig wird geprüft)
- LJR Saarland bietet Juleko-Themen als Webinar an; Nichts Eigenständiges vom JRK
- Baden prüft ebenfalls digitale GL-Ausbildung
- Hessen bemerkt, dass Präsenz-VA rückfristig heftigen Vorgaben unterliegen wird
- Nordrhein: Arbeitshilfe Digital

Mitgliederschwund

- Beitragung, dass jüngere Mitglieder Sequel/verlorenquod; gehen -> KV's in Nordrhein haben Idee, Postkarten/Briefe zu schreiben
- Wie umgehen mit ungebundenen Helfer*innen, die Interesse an DRK/JRK entwickeln
- DRK wird gesehen, aber die Relevanz der Jugendarbeit kommt zu kurz
- Wie kann eine neue Identität des JRK trotz fehlenden Präsenz-Treffen attraktiv ist?

Gremien

- Sachsen/HH: auf Eis gelegt
- WI: überlegt, Orientierungswochenende zu digitalisieren; Gesamter Lehrgang zu digitalisieren ist nicht vorgesehen
- Hessen: ND nicht digitalisiert; d.h. Schulungen zu Gruppenstunden; Medien, Datenschutz und Fotos in Planung
- Berlin fragt: Gibt es digitale Alternativen für andere Bildungsbereich (ND, etc.)?
- Nordrhein überlegt Teildigitalisierung der ND; Webinare zu Visualisierung/Medienarbeit in Planung
- Zusammenschluss der LV bei Planung; Teilen der Webinare in die anderen LV wünschenswert
- Bitte an den Bundesverband: Plattform, auf die Angebote der LV's gesammelt und von anderen LV genutzt werden können
- Etherpad? Cloud?
- Datenschutz beachten
- Hessen plant Lako digital
- Einzelbefragte der Teilnehmenden zu Abstimmungsthemen (Ja/Nein)
- Wahl-/Abstimmungen in nicht-Präsenz-Gremien?
- LV HH plant mit Briefwahlen und Handheben als Wahl-Tool; ausformalierter Wahlabschluß, damit keine Unstimmigkeiten aufkommen, bzw. im Vorhinein aufgeklärt werden können
- LV Bayern: Wejnerv-E-Mail-Adresse (sempraktikales)
- Kommissarische Besetzung, solange keine Wahl möglich ist; https://www.lmkjy.de/SharedDocs/Gesetzgebung/Content/2020/03/2020_03_03_01.html
- Mehr-Raum-Lösungen funktionieren in Großgremien gut, damit ein Austausch in Kleingruppen möglich ist
- Möglichkeit muss für alle bestehen, teilnehmen zu können. Insb. für Gruppen > 500 Personen, gibt es wenig funktionale Tools; dann ggf. doch Präsenz-Veranstaltung (mit Sicherheitsabständen); Auch technische Voraussetzungen müssen berücksichtigt werden

Strategie Prädikat Oko

- Lako Sachsen-Anhalt hat gefordert, mehr Blick auf Natur-Umweltschutz zu legen und denkt an ein "Okot-Prädikat Okoquod"; ggf. paragrafische Bearbeitung durch die Landesverbände (Arbeitsgruppe)
- Sachsen-Anhalt würde die AG auch organisieren/moderieren
- Interessierte können sich bei Monika melden (Jugendrotkeuz@sachsen-anhalt.de)
- Bundesleitung wird ebenfalls mitarbeiten